

AZS startet Intermodalzug zur Moselregion

KOMBINIERTER VERKEHR Die Unternehmensgruppe Am Zehn-
hoff-Söns (AZS) aus Bonn hat eine
wöchentliche Ganzzugverbindung
zwischen Rotterdam und dem Mul-
timodal Terminal Trier eingerichtet.
Der „Moselexpress“ startet jeden
Dienstag in Rotterdam und ver-
bindet so Europas größten Contai-
nerhafen im Nachtsprung mit der
Moselregion. Exportseitig verlässt
der Zug Trier Mittwochabend und
stellt die Exportladung ebenfalls im
Nachtsprung in Rotterdam zu.

Die Verbindung stellt insbeson-
dere aufgrund der zunehmenden
Bedeutung für Rotterdam als „last
export call“ eine wettbewerbsfähige
Alternative zu direkten LKW-Verkeh-
ren dar und bringt damit zwei Jahre
nach der Gründung der Multimodal
Terminal Trier GmbH nun auch den
dritten Verkehrsträger in den Hafen
Trier. Als Kapazität stehen je Reise
(Import/Export) 100 Teu auf dem
Zug zur Verfügung.

Außer den Terminals RWG wird
aktuell auch ECT Delta angefahren.
Weitere Terminals und Zugabfahr-
ten können bei Bedarf offeriert
werden. (jpn)